

Beteiligungsbericht

über die wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung der Gemeinde Bestwig für
das Jahr 2019 gemäß § 117 GO NRW i. V. m. § 53 KomHVO NRW

Inhaltsverzeichnis

Allgemein	2
Organigramm	3
1. Sondervermögen	4
Abwasserwerk der Gemeinde Bestwig	4
2. wesentliche Beteiligungen	9
Hochsauerlandwasser GmbH	9
3. Beteiligungen mit untergeordneter Bedeutung	15
Sauerländer Besucherbergwerk GmbH	15
Freizeitpark Hochsauerland GmbH Gevelinghausen-Wasserfall	20
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hochsauerland mbH	23
Nachrichtlich	29
Hochsauerlandenergie GmbH	29
Zweckverband Sparkasse Hochsauerland	33
Zweckverband Südwestfalen-IT	33
Wasserverband Hochsauerland	34
Bauverein Bestwig e.G.	35
Siedlungs- und Baugenossenschaft e.G.	35

Allgemein

Zum 1. Januar 2019 ist das 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz in Kraft getreten. Geändert wurde u. a. die Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) und die Kommunalhaushaltsverordnung Nordrhein-Westfalen (KomHVO NRW) hat die Gemeindehaushaltsverordnung Nordrhein-Westfalen (GemHVO NRW) abgelöst.

Die Gemeinde Bestwig hat gem. § 116a GO NRW von der Möglichkeit zur Befreiung von der Aufstellung des Gesamtabchluss 2019 Gebrauch gemacht.

Entsprechend ist daher für 2019 gem. § 117 GO NRW ein Beteiligungsbericht aufzustellen. Über den Beteiligungsbericht ist ein gesonderter Beschluss des Rates in öffentlicher Sitzung herbeizuführen (§ 117 Abs. 1 Satz 3 GO NRW).

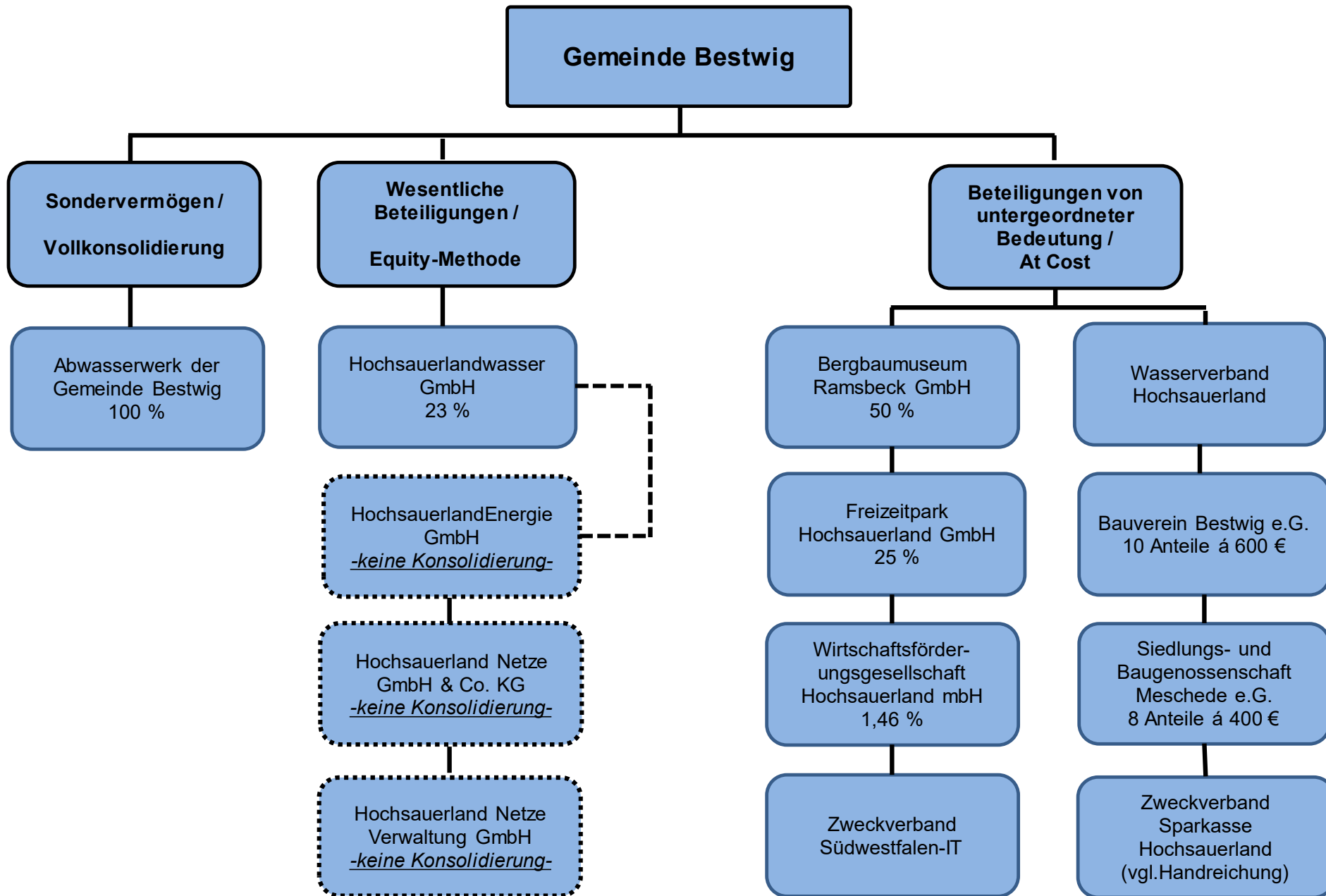
Gem. § 117 Abs. 2 GO NRW hat der Beteiligungsbericht folgende Informationen zu sämtlichen verselbständigten Aufgabenbereichen in öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Form zu enthalten, sofern in diesem Gesetz oder in einer Rechtsverordnung nichts anderes bestimmt wird:

1. die Beteiligungsverhältnisse,
2. die Jahresergebnisse der verselbständigten Aufgabenbereiche,
3. eine Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals jedes verselbständigten Aufgabenbereiches sowie
4. eine Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde.

Gem. § 53 KomHVO NRW sind im Beteiligungsbericht nach § 117 der Gemeindeordnung in Form des vorgegebenen Musters nach § 133 Absatz 3 der Gemeindeordnung gesondert anzugeben und zu erläutern

1. die Beteiligungsverhältnisse,
2. die Ziele der Beteiligung und
3. die Erfüllung des öffentlichen Zwecks.

Mit Email vom 25.05.2020 teilt das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau- und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen mit, dass derzeit kein Muster für den Beteiligungsbericht vorliegt. Daher erfüllen Kommunen eine gemäß § 117 Abs. 1 GO NRW bestehende Verpflichtung für das Haushaltsjahr 2019 durch die Vorlage eines Beteiligungsberichts, welcher den inhaltlichen Anforderungen der §§ 117 Abs. 2 GO NRW und 53 KomHVO NRW entspricht, unabhängig von weiteren formalen Anforderungen. Kommunen können unter den genannten Voraussetzungen durchaus auf vor Ort vorhandene Muster aufsetzen. Entsprechend wurde der bisher verwendete Beteiligungsbericht für 2019 fortgeschrieben.



Beteiligungsstruktur der Gemeinde Bestwig

1. Sondervermögen

1.1. Abwasserwerk der Gemeinde Bestwig

1.1.1. Rechtsgrundlagen

Seit dem 01.01.1997 erledigte die Gemeinde Bestwig die Aufgaben der Trinkwasserversorgung und der Abwasserbeseitigung durch die Gemeindewerke Bestwig als Eigenbetrieb bzw. eigenbetriebsähnliche Einrichtung im Sinne der §§ 107 und 114 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (GO NRW) sowie des § 1 der Eigenbetriebsverordnung des Landes (EigVO NRW). Die Gemeindewerke Bestwig führten die beiden Betriebszweige „Wasserversorgung“ und „Abwasserentsorgung“ in jeweils eigenen Gebührenhaushalten.

Ab dem 01.01.2006 wurde die Aufgabe der Trinkwasserversorgung und das Vermögen des Betriebszweigs „Wasserversorgung“ der Gemeindewerke Bestwig auf die Hochsauerlandwasser GmbH, Meschede, übertragen. Die Aufgaben der Abwasserbeseitigung führt die Gemeinde als eigenbetriebsähnliche Einrichtung mit allen Aktiva und Passiva des Betriebszweigs „Abwasserentsorgung“ der Gemeindewerke Bestwig weiter. Zu diesem Zweck wurden die Gemeindewerke Bestwig, Betriebszweig „Abwasserentsorgung“ umbenannt in „Abwasserwerk der Gemeinde Bestwig“. Um die Synergien des bis zum 31.12.2005 bestehenden Querverbundes zudem weiter nutzen zu können, wurde die Betriebsführung für das Abwasserwerk Bestwig gemäß Ratsbeschluss vom 29.06.2005 mit Wirkung zum 01.01.2006 ebenfalls auf die Hochsauerlandwasser GmbH, Meschede, übertragen.

1.1.2. Aufgaben und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Zweck des Abwasserwerkes der Gemeinde Bestwig ist die Erfüllung der Abwasserbeseitigungspflicht der Gemeinde Bestwig gemäß § 53 Absatz 1 Landeswassergesetz (LWG NRW).

1.1.3. Beteiligungsverhältnisse

Bezeichnung	Stammkapital in Euro	Anteil in %
Gemeinde Bestwig	920.325 €	100,00 %

1.1.4. Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage

Bilanzen zum 31. Dezember

Abwasserwerk der Gemeinde Bestwig			
<u>Aktivseite</u>	2019	2018	2017
	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	35.186,00	40.135,00	45.182,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken			
2. technische Anlagen und Maschinen	22.487.938,00	22.548.043,00	22.324.291,00
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.998,00	9.526,00	11.738,00
4. Anlagen im Bau	112,50	974,00	5.248,57
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe	0,00	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	156.420,40	170.180,49	204.395,17
2. sonstige Vermögensgegenstände	1.038.943,87	608.663,58	371.814,84
III. Guthaben bei Kreditinstituten	0,00	0,00	0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	3.025,47	0,00
Bilanzsumme	23.733.598,77	23.380.547,54	22.962.669,58

Abwasserwerk der Gemeinde Bestwig			
<u>Passivseite</u>	2019	2018	2017
	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital			
I. Stammkapital	920.325,00	920.325,00	920.325,00
II. Kapitalrücklage	8.124.834,46	8.124.834,46	8.124.834,46
III. Bilanzgewinn	837.940,64	573.176,69	359.369,02
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	1.660.841,00	1.605.995,00	1.528.700,00
C. Rückstellungen			
sonstige Rückstellungen	10.000,00	10.000,00	10.100,00
D. Verbindlichkeiten			
1. Verb. gegenüber Kreditinstituten	11.810.193,54	11.652.493,69	11.255.915,39
2. Verb. aus Lieferungen und Leistungen	235.885,25	352.725,70	254.679,23
3. sonstige Verbindlichkeiten	133.578,88	140.997,30	508.746,48
Bilanzsumme	23.733.598,77	23.380.547,84	22.962.669,58

Gewinn- und Verlustrechnungen

Abwasserwerk der Gemeinde Bestwig			
	2019	2018	2017
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	3.136.531,02	2.781.065,99	2.760.392,47
2. andere aktivierte Eigenleistungen	29.109,40	24.333,83	31.656,45
3. sonstige betriebliche Erträge	100,00	400,00	2.963,57
	3.165.740,42	2.805.799,82	2.795.012,49
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	8.880,42	3.308,81	7.790,98
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.649.969,69	1.664.232,48	1.628.454,00
	1.658.850,11	1.667.541,29	1.636.244,98
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	596.045,13	579.135,19	562.103,77
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	26.937,45	30.587,52	27.017,42
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	442,78	173,47	11,13
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	279.586,56	314.901,62	342.100,42
9. Ergebnis nach Steuern	604.763,95	213.807,67	227.557,03
10. Jahresüberschuss	604.763,95	213.807,67	227.557,03
11. Gewinnvortrag	573.176,69	359.369,02	131.811,99
12. Vorabausschüttung	-340.000,00	0,00	0,00
13. Bilanzgewinn	837.940,64	573.176,69	359.369,02

1.1.5. Die Leistungen der Beteiligung

Abwasserentsorgung der Gemeinde Bestwig.

1.1.6. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen

Die bestehenden Finanzbeziehungen beschränken sich auf die durch Gemeinde Bestwig zu leistenden Beiträge für die Abwasserentsorgung der gemeindlichen Liegenschaften und Straßenflächen.

Die organisatorische, technische und kaufmännische Betriebsführung des Abwasserwerkes ist durch Vertrag seit dem 01.01.2006 an die Hochsauerlandwasser GmbH übertragen worden ist. Die Betriebsleitung obliegt jedoch weiterhin Herrn Ralf Péus (Betriebsleiter) und Klaus Kohlmann (stellv. Betriebsleiter) als Bürgermeister und Allgemeiner Vertreter der Gemeinde Bestwig.

1.1.7. Die Zusammensetzung der Organe

Organe der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung sind die Betriebsleitung, der Betriebsausschuss und der Rat.

Die **Betriebsleitung** obliegt gem. Beschluss des Rates vom 21.12.2005:

Péus, Ralf	Bürgermeister	Verwaltung
------------	---------------	------------

Die **stellv. Betriebsleitung** obliegt gem. Beschluss des Rates vom 30.06.2009:

Kohlmann, Klaus	Allgemeiner Vertreter des BM	Verwaltung
-----------------	------------------------------	------------

Der **Betriebsausschuss** besteht aus 13 Mitgliedern:

Bathen, Ulrich	Ratsmitglied	SPD
Bracht, Martin	Ratsmitglied	CDU
Brenzel, Fritz	Sachkundiger Bürger	SPD
Deutschbein, Holger	Ratsmitglied	CDU
Dolle, Georg	Sachkundiger Bürger	CDU
Ehlich, Harald	Sachkundiger Bürger	SPD
Frieburg, Klaus	Sachkundiger Bürger	SPD
Osebold, Andreas	Sachkundiger Bürger	CDU
Salinus, Jörg	Ratsmitglied	SPD
Schüttler, Paul	Ratsmitglied	CDU
Sommer, Markus	Ratsmitglied	CDU
Stratmann, Dirk	Sachkundiger Bürger	CDU
Voß, Josef-Clemens	Ratsmitglied	CDU

1.1.8. Der Personalbestand

Kein eigener Personalbestand (Personalgestellung durch die Hochsauerlandwasser GmbH).

2. Wesentliche Beteiligungen

2.1. Hochsauerlandwasser GmbH

2.1.1. Rechtsgrundlagen

Zur Optimierung der Versorgungsqualität der drei kommunalen Partner (Stadt Olsberg, Gemeinde Bestwig, Stadt Meschede), zur gemeinsamen Nutzung von Synergien und Kosteneinsparpotenzialen und mit dem Ziel, nachhaltig stabile und verursachergerechte Preise zu garantieren, organisieren die v.g. Städte bzw. die Gemeinde ab dem 01.01.2006 die öffentliche Trinkwasserversorgung durch ein gemischt-öffentliches Unternehmen in der Rechtsform einer GmbH. Der Gesellschaftsvertrag in seiner Fassung vom 04.07.2016 stellt die rechtliche Grundlage der HSW dar.

Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichts Arnsberg unter der Nr. HR B 7209 eingetragen.

2.1.2. Aufgaben und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Gegenstand des Unternehmens ist die öffentliche Wasserversorgung und die Übernahme artverwandter kommunaler Aufgabenfelder wie zum Beispiel die Energieversorgung, die Aufgaben der Straßenbeleuchtung und/oder die Abwasserentsorgung sowie die Errichtung, der Erwerb, die Erweiterung und der Betrieb der diesem Zweck dienenden Anlagen. Darüber hinaus darf die Gesellschaft Leistungen erbringen oder sich an Unternehmen beteiligen, die im Zusammenhang mit dem vorgenannten Gesellschaftsgegenstand stehen. Dazu gehören insbesondere kaufmännische und/oder technische Betriebsführungen und Beratungen für kommunale Wasser- und Abwasserwerke und auch andere kommunale und interkommunale Versorgungsunternehmen.

2.1.3. Beteiligungsverhältnisse

Gesellschafter sind:

Bezeichnung	Stammkapital in Euro	Anteil in %
Gemeinde Bestwig	460.000 €	23,00 %
Stadt Meschede	940.000 €	47,00 %
Stadt Olsberg	600.000 €	30,00 %
Summe:	2.000.000 €	100,00 %

2.1.4. Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage

Bilanzen zum 31. Dezember

Hochsauerlandwasser GmbH			
<u>Aktivseite</u>	2019	2018	2017
	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	396.702,08	361.974,08	317.334,08
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	7.267.170,41	7.674.567,21	8.084.462,95
2. technische Anlagen und Maschinen	27.958.641,82	27.669.770,82	26.960.185,82
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	693.822,00	681.145,00	625.148,00
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	26.177,92	15.849,75	2.001,41
III. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen	7.094.801,00	7.094.801,00	7.094.801,00
2. sonstige Ausleihungen	520.873,44	551.524,13	580.609,00
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe	404.173,06	341.594,47	316.514,55
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	602.651,37	771.501,22	615.164,58
2. Forderungen gegen Gesellschafter	40.195,36	26.326,25	8.784,96
3. Forderungen gegen Unternehmen mit Beteil.	97.879,15	104.498,68	88.522,47
4. sonstige Vermögensgegenstände	825.718,48	407.109,21	809.043,42
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.048.793,00	2.782.644,31	1.579.632,41
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	755,46	0,00
Bilanzsumme	46.977.599,09	48.484.061,59	47.082.204,65

Hochsauerlandwasser GmbH			
Passivseite	2019	2018	2017
	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital			
I. Stammkapital	2.000.000,00	2.000.000,00	2.000.000,00
II. Kapitalrücklage	6.442.005,98	6.442.005,98	6.442.005,98
III. Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	1.868.297,93	1.099.526,74	645.393,10
IV. Jahresüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	572.504,30	1.128.771,19	814.133,64
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	3.530.548,20	3.426.108,40	3.374.007,00
C. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	24.400,00	24.400,00	124.260,00
2. sonstige Rückstellungen	236.793,00	214.700,00	161.880,00
D. Verbindlichkeiten			
1. Verb. gegenüber Kreditinstituten	29.709.302,43	31.526.416,90	32.094.824,87
2. Verb. aus Lieferungen und Leistungen	1.297.763,57	1.128.032,06	778.071,04
3. Verb. gegenüber Gesellschaftern	1.246.111,02	1.406.082,68	580.028,98
4. sonstige Verbindlichkeiten	49.872,66	88.017,64	67.600,04
Bilanzsumme	46.977.599,09	48.484.061,59	47.082.204,65

Gewinn- und Verlustrechnungen

Hochsauerlandwasser GmbH			
	2019	2018	2017
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	10.457.073,51	10.670.763,42	10.124.048,42
2. andere aktivierte Eigenleistungen	304.897,49	365.997,96	354.578,55
3. sonstige betriebliche Erträge	14.327,09	34.763,91	32.828,49
	10.776.298,09	11.071.525,29	10.511.455,46
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.401.800,24	1.381.292,08	1.321.940,17
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.352.682,01	2.311.031,91	2.172.735,44
	3.754.482,25	3.692.323,99	3.494.675,61
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	2.910.291,59	2.804.780,26	2.711.027,90
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	829.526,26	771.560,20	735.914,50
	3.739.817,85	3.576.340,46	3.446.942,40
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.056.459,23	2.032.980,87	1.960.181,58
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	706.903,20	668.826,96	593.482,76
8. Erträge aus Beteiligungen	715.000,00	925.000,00	715.000,00
9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	28.503,83	30.069,65	31.555,46
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	994,01	1.146,31	4.010,42
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	670.437,64	775.454,73	888.851,60
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3.600,00	134.871,58	48.797,86
13. Ergebnis nach Steuern	589.095,76	1.146.942,66	829.089,53
14. sonstige Steuern	16.591,46	18.171,47	14.955,89
16. Jahresüberschuss / -fehlbetrag (-)	572.504,30	1.128.771,19	814.133,64

2.1.5. Die Leistungen der Beteiligung

Siehe 2.1.2.

2.1.6. Die wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen

Die drei Gesellschafterkommunen Bestwig, Meschede und Olsberg sind beitragspflichtige Mitglieder im Wasserverband Hochsauerland. Die HSW GmbH trägt die für den Verband anfallenden Beitragslasten der Gesellschafter.

Die Gesellschafter haben darüber hinaus eine vertragliche Regelung getroffen, wonach Darlehensaufnahmen der Gesellschaft durch Ausfallbürgschaften abgesichert werden. Die Gewährung der Ausfallbürgschaften erfolgt dergestalt, dass pro Darlehensaufnahme jeweils ein Gesellschafter für die Gesamtsumme bürgt. Bei der nächsten Darlehensaufnahme gewährt ein anderer Gesellschafter die Ausfallbürgschaft über den jeweiligen Gesamtbetrag usw. (Umlaufverfahren). Insgesamt soll das Verhältnis der Bürgschaftsgewährung dem Verhältnis der Geschäftsanteile entsprechen. Im Innenverhältnis tragen die Gesellschafter das Ausfallrisiko für jedes einzeln verbürgte Darlehen jeweils im Verhältnis ihrer Geschäftsanteile.

Durch die DAWI-Betrauung wird eine vollständige Besicherung über Kommunalbürgschaften unter Verzicht auf Bürgschaftsprovisionen sichergestellt.

Im Geschäftsjahr 2019 erhielt die HSW GmbH insgesamt 715.000,- € Beteiligungserträge von der HE GmbH. Gleichzeitig schüttete die HSW GmbH einen Betrag von 240.000,- € an ihre drei Gesellschafterkommunen aus. Gemäß den Beteiligungsverhältnissen erhielt die Gemeinde Bestwig hiervon Brutto 55.200,-€

2.1.7. Die Zusammensetzung der Organe

Organe der Gesellschaft sind die Geschäftsführung, der Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung.

In die **Gesellschafterversammlung** entsendet jeder Gesellschafter einen legitimized Vertreter.

Vertreter der Gemeinde Bestwig ist:

Péus, Ralf	Bürgermeister	Verwaltung
------------	---------------	------------

Der **Aufsichtsrat** besteht aus 13 Mitgliedern:

Gemeinde Bestwig	4 Mitglieder
Stadt Meschede	4 Mitglieder
Stadt Olsberg	4 Mitglieder
Belegschaft GmbH	1 Mitglied

Aus jeder Gesellschafter-Kommune muss jeweils der Bürgermeister oder ein von ihm vorgeschlagener Bediensteter der Kommune zu den in den Aufsichtsrat entsandten Mitgliedern zählen.

Die Gemeinde Bestwig wird vertreten durch:

Eikeler, Peter	Ratsmitglied	CDU
Péus, Ralf	Bürgermeister	Verwaltung
Sommer, Paul Theo	Ratsmitglied	SPD
Voß, Josef- Clemens	Ratsmitglied	CDU

Geschäftsführung:

Robert Dietrich, Birmecker Weg 4, 59872 Meschede
Christoph Rosenau, Hangelswiese 2a, 59909 Bestwig

2.1.8. Personalbestand

Die Hochsauerlandwasser GmbH beschäftigte im Geschäftsjahr 2019 insgesamt 59 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

3. Beteiligungen von untergeordneter Bedeutung

3.1. Sauerländer Besucherbergwerk GmbH

3.1.1. Rechtsgrundlagen

Zur Errichtung und Unterhaltung eines Bergbaumuseums in Bestwig – Ramsbeck wurde 1974 die Bergbaumuseum Ramsbeck GmbH – Gemeinnützige Gesellschaft für Kultur- und Bergbaugeschichte – gegründet. Der Gesellschaftsvertrag datiert vom 28.06.1974 mit verschiedenen späteren Änderungen. Die derzeit gültige Fassung des Gesellschaftervertrages wurde am 22.12.2016 beurkundet.

Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichts Paderborn unter Nr. HRB 3098 eingetragen.

3.1.2. Aufgaben und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Mit der Gründung und Schaffung des Bergbaumuseums und Besucherbergwerkes wurden einer breiten Öffentlichkeit die Belange des Bergbaues und die Arbeitswelt des Bergmannes näher gebracht. Dies ist in einer Zeit, in der Fragen der Versorgung und der langfristigen Sicherung von Energie und Rohstoffen diskutiert werden, von großer Bedeutung. Den Schulen, die einen Besuch des Museums und des Bergwerkes zum Teil fest in ihre Lehrpläne aufgenommen haben, wird durch diese Einrichtung die Möglichkeit gegeben, ihre Schüler über Tage in den Ausstellungsräumen und unter Tage vor Ort eindrucksvoll über den Bergbau zu informieren.

3.1.3. Beteiligungsverhältnisse

Gesellschafter sind:

Bezeichnung	Stammkapital in Euro	Anteil in %
Gemeinde Bestwig	12.800 €	50,00 %
Hochsauerlandkreis	12.800 €	50,00 %
Summe:	25.600 €	100,00 %

3.1.4. Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage

Bilanzen zum 31. Dezember

Sauerländer Besucherbergwerk GmbH				
<u>Aktivseite</u>	2019	2018	2017	
	EUR	EUR	EUR	
A. Anlagevermögen				
I. Sachanlagen	760.249,32	756.644,03	772.290,08	
II. Finanzanlagen	400,00	400,00	400,00	
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	9.583,58	9.679,74	9.727,52	
2. Waren	24.287,88	21.041,44	22.235,54	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17.127,08	17.287,08	8.812,01	
2. sonstige Vermögensgegenstände	749,41	6.615,50	4.265,56	
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	26.529,90	29.739,19	118.632,09	
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	194,31	
Bilanzsumme	838.927,17	841.406,98	936.557,11	

Sauerländer Besucherbergwerk GmbH			
Passivseite	2019	2018	2017
	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.600,00	25.600,00	25.600,00
II. Kapitalrücklage			
a) Allgemeine Rücklage	189.428,14	224.075,16	219.721,34
b) Rücklage für Investitionen	10.043,93	24.793,06	31.366,47
III. Jahresüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	-131.080,82	-178.647,02	-137.657,18
B. Sonderposten	688.372,03	680.998,89	655.012,58
C. Rückstellungen			
sonstige Rückstellungen	18.001,87	20.189,25	62.071,87
D. Verbindlichkeiten			
1. Verb. gegenüber Kreditinstituten	0,00	3.083,06	6.461,40
2. Verb. aus Lieferungen und Leistungen	34.512,68	29.467,66	43.215,22
3. sonstige Verbindlichkeiten	4.049,34	11.846,92	30.765,41
Bilanzsumme	838.927,17	841.406,98	936.557,11

Gewinn- und Verlustrechnung

Sauerländer Besucherbergwerk GmbH			
	2019	2018	2017
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	409.017,96	360.911,52	389.929,87
2. sonstige betriebliche Erträge	128.181,42	136.218,18	133.867,89
	537.199,38	497.129,70	523.797,76
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	88.877,74	100.622,93	90.931,02
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	49.717,79	54.473,26	65.747,08
	138.595,53	155.096,19	156.678,10
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	289.507,13	304.736,17	246.542,58
b) Soziale Abgaben	64.678,39	58.102,55	53.044,82
	354.185,52	362.838,72	299.587,40
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	76.863,40	75.306,87	69.818,01
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	97.830,92	81.585,40	134.231,34
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	7,21
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	75,07	221,66	419,42
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-130.351,06	-177.919,14	-136.929,30
10. sonstige Steuern	729,76	727,88	727,88
11. Jahresüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	-131.080,82	-178.647,02	-137.657,18

3.1.5. Die Leistungen der Beteiligung

Die Unterhaltung eines Bergbaumuseums.

3.1.6. Die wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen

Die Gemeinde Bestwig ist gem. Gesellschaftervertrag zur 50% Abdeckung des Jahresverlustes verpflichtet. Die restliche Abdeckung erfolgt durch den Mitgesellschafter Hochsauerlandkreis.

Das Sauerländer Besucherbergwerk GmbH leistet einen jährlichen Verwaltungskostenbeitrag in Höhe von 9.000 € (2018 = 8.000 €).

3.1.7. Zusammensetzung der Organe

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung und der Geschäftsführer.

In die **Gesellschafterversammlung** entsenden:

- der Hochsauerlandkreis 6 Mitglieder
- die Gemeinde Bestwig 6 Mitglieder

Vertreter der Gemeinde Bestwig in der Gesellschafterversammlung sind folgende Personen:

Bathen, Alois	Sachkundiger Bürger	SPD
Braun, Alfred	Sachkundiger Bürger	CDU
Eikeler, Peter	Ratsmitglied	CDU
Heimes, Thomas	Ratsmitglied	CDU
Heiken, Mechthild	Ratsmitglied	SPD
Kohlmann, Klaus	Allg. Vertr. des Bürgermeisters	Verwaltung

Geschäftsführer:

Bürgermeister Ralf Péus, Rathausplatz 1, 59909 Bestwig
Ulrich Bork, Hochsauerlandkreis, 59872 Meschede

3.1.8. Personalbestand

Im Geschäftsjahr 2019 beschäftigte die Gesellschaft 1 Museumsleiterin, 1 Schlosser/Grubenführer, 1 Verwaltungsmitarbeiterin (Teilzeit), 1 Grubenführer/Mitarbeiter für Bildung und Vermittlung, 1 Hausmeister/Gärtner, 6 Aushilfsgrubenführer auf Minijob-Basis, 1 Aushilfsführer auf Midijob-Basis, 3 Service- und Kassenkräfte (Teilzeit), 1 Reinigungskraft auf Midijob-Basis und 4 Reinigungskräfte auf Minijob-Basis, davon 2 Aushilfen. Ein weiterer Mitarbeiter wird per Personalgestellungsvertrag beschäftigt.

3.2. Freizeitpark Hochsauerland GmbH Gevelinghausen-Wasserfall

3.2.1. Rechtsgrundlagen

Zum Aufbau und für die Entwicklung eines Wochenend- und Ferienerholungsschwerpunktes Gevelinghausen – Wasserfall – Ramsbeck wurde 1974 die Freizeitpark GmbH Gevelinghausen – Wasserfall gegründet. Der Gesellschaftervertrag datiert vom 28.11.1974 mit Änderungen vom 08.03.1985.

Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichts Brilon unter der Nr. HR B 73 eingetragen.

3.2.2. Aufgaben und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Gegenstand des Unternehmens ist die Schaffung, Förderung und Unterhaltung der für den Erholungsschwerpunkt erforderlichen öffentlichen Infrastruktur innerhalb der Gemeinde Bestwig und der Stadt Olsberg. Die Gesellschaft ist berechtigt, ihre satzungsgemäßen Aufgaben durch Dritte erfüllen zu lassen und sich an Unternehmen verwandter Art zu beteiligen.

3.2.3. Beteiligungsverhältnisse

Gesellschafter sind:

Bezeichnung	Stammkapital in Euro	Anteil in %
Gemeinde Bestwig	6.400 €	25,00 %
Hochsauerlandkreis	12.800 €	50,00 %
Stadt Olsberg	6.400 €	25,00 %
Summe:	25.600 €	100,00 %

3.2.4. Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage

Bilanzen zum 31. Dezember

Freizeitpark Hochsauerland GmbH Gevelinghausen - Wasserfall				
<u>Aktivseite</u>	2019	2018	2017	
	EUR	EUR	EUR	
A. Anlagevermögen				
I. Sachanlagen				
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte und Bauten	226.951,63	226.951,63	226.951,63	
B. Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. sonstige Vermögensgegenstände	0,40	1,36	7,23	
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	52.414,85	49.388,17	45.788,34	
Bilanzsumme	279.366,88	276.341,16	272.747,20	

Freizeitpark Hochsauerland GmbH Gevelinghausen-Wasserfall				
<u>Passivseite</u>	2019	2018	2017	
	EUR	EUR	EUR	
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital	25.600,00	25.600,00	25.600,00	
II. Kapitalrücklage	241.082,77	241.082,77	241.082,77	
III. Gewinnvortrag	6.366,55	1.791,64	0,00	
IV. Jahresüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	2.883,18	4.574,91	1.791,64	
B. Rückstellungen				
sonstige Rückstellungen	714,00	357,00	0,00	
C. Verbindlichkeiten				
Verb. aus Lieferungen und Leistungen	2.720,38	2.934,84	4.272,79	
Bilanzsumme	279.366,88	276.341,16	272.747,20	

Gewinn- und Verlustrechnungen

Freizeitpark Hochsauerland GmbH Gevelinghausen-Wasserfall			
	2019	2018	2017
	EUR	EUR	EUR
1. sonstige betriebliche Erträge	7.205,70	8.505,10	7.594,70
2. sonstige betriebliche Aufwendungen	4.143,45	3.752,29	5.806,74
3. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,36	1,53	3,68
4. Ergebnis nach Steuern	3.062,61	4.754,34	1.791,64
5. Sonstige Steuern	179,44	179,43	0,00
6. Jahresüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	2.883,17	4.574,91	1.791,64

3.2.5. Die Leistungen der Beteiligung

./.

3.2.6. Die wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen

./.

3.2.7. Zusammensetzung der Organe

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, der Vorstand und der Geschäftsführer.

In die **Gesellschafterversammlung** entsenden

- der Hochsauerlandkreis 6 Mitglieder
- die Gemeinde Bestwig u. die Stadt Olsberg je 3 Mitglieder 6 Mitglieder

Vertreter der Gemeinde Bestwig in der Gesellschafterversammlung sind folgende Personen:

Bathen, Alois	Ratsmitglied	SPD
Péus, Ralf	Bürgermeister	Verwaltung
Rampott, Manfred	Ratsmitglied	CDU

3.2.8. Personalbestand

./.

3.3. Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hochsauerland mbH, Meschede

3.3.1. Rechtsgrundlagen

Die Gemeinde Bestwig ist der o.g. Gesellschaft im Jahr 1982 beigetreten. Die notarielle Beurkundung erfolgte am 12.01.1982. Durch den Beitritt der Gemeinde Bestwig wurde der Gesellschaftervertrag ebenfalls am 12.01.1982 neu gefasst. Dieser wurde durch Vertrag vom 18.12.2013 geändert.

Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichts Meschede unter der Nr. HR B 290 eingetragen.

Das gezeichnete Kapital – lt. § 5 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages 1.225.800,00 € - wird zum 31.12.2006 von der Vermögensverwaltungsgesellschaft für den Hochsauerlandkreis mbH, den Städten Arnsberg, Sundern, Meschede, Schmallenberg, Brilon, Winterberg, Medebach, Hallenberg, Olsberg und Marsberg sowie den Gemeinden Bestwig und Eslohe gehalten. Zwischen der WFG (als beherrschte Gesellschaft) und der Vermögensverwaltungsgesellschaft für den Hochsauerlandkreis mbH (als herrschende Gesellschaft) besteht mit Wirkung zum 01.01.2006 ein Ergebnisabführungsvertrag.

3.3.2. Aufgaben und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Gegenstand des Unternehmens ist es, die Struktur des Hochsauerlandkreises durch die Förderung der Wirtschaft, des Verkehrs, des Fremdenverkehrs, der Freizeit und Erholung sowie sozialer, kultureller und sportlicher Einrichtungen zu verbessern.

Bei dem der Gesellschaft übertragenen Aufgaben handelt es sich um Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse (DAWI), die mit besonderem Gemeinwohl verbunden sind, und zu deren Wahrnehmung die Gesellschaft im Jahr 2014 betraut worden ist (§ 107 Abs. 2 Nr. 3 GO NRW).

Die Tätigkeit der Gesellschaft ist u.a. darauf gerichtet, zum Abbau vorhandener und zur Verhinderung weiterer Arbeitslosigkeit (Sicherung vorhandener und Schaffung neuer Arbeitsplätze) beizutragen und dem Umweltschutzgedanken Rechnung zu tragen.

3.3.3. Beteiligungsverhältnisse

Bezeichnung	Stammkapital in Euro	Anteil in %
Hochsauerlandkreis VVGH mbH	698.200 €	57,0 %
Stadt Arnsberg	221.100 €	18,0 %
Stadt Sundern	53.700 €	4,4 %
Stadt Meschede	49.650 €	4,0 %
Stadt Schmallenberg	37.850 €	3,1 %
Stadt Brilon	37.850 €	3,1 %
Stadt Marsberg	33.750 €	2,7 %
Stadt Olsberg	23.050 €	1,9 %
Stadt Winterberg	21.500 €	1,8 %

Gemeinde Bestwig	17.900 €	1,5 %
Gemeinde Eslohe	12.800 €	1,0 %
Stadt Medebach	11.250 €	0,9 %
Stadt Hallenberg	7.200 €	0,6 %
Summe:	1.225.800 €	100,00 %

3.3.4. Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage

Bilanzen zum 31. Dezember

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hochsauerland mbH				
<u>Aktivseite</u>	2019	2018	2017	
	EUR	EUR	EUR	
A. Anlagevermögen				
I. immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	
II. Sachanlagen	670.227,41	602.548,82	247.116,48	
III. Beteiligungen	420,00	420,00	420,00	
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
1. Unbebaute Grundstücke/fertige Erzeugnisse	11.062.806,55	10.477.986,45	13.081.029,95	
2. Bebaute Grundstücke	0,00	0,00	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.757.006,57	1.788.196,35	34.918,61	
2. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	81.410,94	0,00	
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	16.530,56	16.292,78	15.888,16	
4. sonstige Vermögensgegenstände	571.027,47	1.061.717,50	2.781.245,02	
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	53.376,65	371.638,80	175.341,59	
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.086,83	8.596,26	570,78	
Bilanzsumme	14.132.482,04	14.408.807,90	16.336.530,59	

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hochsauerland mbH			
<u>Passivseite</u>	2019	2018	2017
	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	1.225.800,00	1.225.800,00	1.225.800,00
II. Gewinnvortrag	1.355.805,32	1.355.805,32	1.355.805,32
B. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00
2. Sonstige Rückstellungen	248.508,88	156.462,12	161.127,81
C. Verbindlichkeiten			
1. Verb. gegenüber Kreditinstituten	5.900.000,00	6.150.000,00	10.427.393,12
2. Erhaltene Anzahlungen	0,00	0,00	0,00
3. Verb. aus Lieferungen und Leistungen	333.851,71	230.485,23	177.552,02
4. Verb. gegenüber Gesellschaftern	494.923,25	450.000,00	512.789,66
5. Verb. gegenüber verb. Unternehmen	3.625.000,00	4.000.000,00	1.700.000,00
6. sonstige Verbindlichkeiten	948.592,88	840.255,23	776.062,66
Bilanzsumme	14.132.482,04	14.408.807,90	16.336.530,59

Gewinn- und Verlustrechnungen

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hochsauerland mbH			
	2019	2018	2017
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	2.475.104,12	3.833.252,64	1.069.906,76
2. sonstige betriebliche Erträge	585.071,21	577.012,10	550.261,10
	3.060.175,33	4.410.264,74	1.620.167,86
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh, Hilfs-u. Betriebsstoffe	2.001.729,70	3.536.287,98	231.783,92
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	18.084,63	4.538,60	577.985,62
	2.019.814,33	3.540.826,58	809.769,54
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	500.281,06	448.765,83	525.233,09
b) Soziale Abgaben	104.694,15	82.091,19	101.869,07
	604.975,21	530.857,02	627.102,16
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	36.840,40	14.892,40	5.829,99
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	609.701,53	610.988,79	403.029,67
7. Betriebsergebnis	-211.156,14	-287.300,05	-225.563,50
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	345.770,74	434.884,92	507.924,81
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	105.909,01	195.052,01	298.009,04
10. Finanz- und Beteiligungsergebnis	-239.861,73	-239.832,91	-254.206,54
11. Ergebnis nach Steuern	28.705,59	-47.467,14	28.643,04
12. sonstige Steuern	36.449,30	27.926,74	28.643,04
13. Erträge aus der Verlustübernahme	-7.743,71	-75.393,88	44.290,77
14. Jahresüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	0,00	0,00	0,00

3.3.5. Die Leistungen der Beteiligung

Wirtschaftsförderung

3.3.6. Die wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehung

Grundsätzlich gilt, dass die im Gesellschaftsvertrag vorgegebenen Tätigkeiten der WFG zu Aktivitäten führen, die naturgemäß nicht erwerbswirtschaftlich orientiert sind. Ein Großteil der Dienstleistungen und Beratungstätigkeiten für Unternehmen werden unentgeltlich erbracht. Die Aktivitäten der WFG führen damit nicht zu Erlösen, wohl aber zu Aufwendungen. Das gilt besonders für die Aufgabenbereiche Werbung für den Wirtschaftsstandort Hochsauerland und Aufbau von Unternehmensnetzwerken.

Die Dienstleistungen für Kommunen bei der Entwicklung von Gewerbegebieten werden dagegen mit einer Aufwandspauschale von den Kommunen vergütet. Darüber hinaus können notwendige Darlehensaufnahmen der Gesellschaft u. a. zur Vermarktung der Gewerbegebiete durch Ausfallbürgschaften abgesichert werden.

Aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages werden die nicht gedeckten Aufwendungen durch die Gesellschafterin VVGH (Vermögensverwaltungsgesellschaft für den Hochsauerlandkreis mbH) ausgeglichen.

3.3.7. Zusammensetzung der Organe

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, der Aufsichtsrat und die Geschäftsführung.

In die **Gesellschafterversammlung** entsenden

- | | |
|--|---------------|
| - die Vermögensverwaltungsgesellschaft für den Hochsauerlandkreis mbH (VVGH mbH) | 7 Mitglieder |
| - die übrigen 12 Gesellschafter je 3 Mitglieder | 36 Mitglieder |

Vertreter der Gemeinde Bestwig in der Gesellschafterversammlung sind folgende Personen:

Fritsch, Manuel	Ratsmitglied	SPD
Kohlmann, Klaus	Allg. Vertr. des Bürgermeisters	Verwaltung
Strube, Hubert	Sachkundiger Bürger	CDU

Der **Aufsichtsrat** besteht aus 15 Mitgliedern, die sich wie folgt aufteilen:

- | | |
|--|---------------|
| - Vorsitzende/r | |
| - Stellvertretende/r Vorsitzende/r | |
| - die Vermögensverwaltungsgesellschaft für den Hochsauerlandkreis mbH (VVGH mbH) | 1 Mitglied |
| - die übrigen 12 Gesellschafter | je 1 Mitglied |

Vertreter der Gemeinde Bestwig im Aufsichtsrat ist:

Péus, Ralf

Bürgermeister

CDU

Geschäftsführung:Brandenburg, Peter
Linnekugel, Frank

Kreiskämmerer

3.3.8. Personalbestand

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer bestand aus 10 Angestellten.

Nachrichtlich:

Nach Rücksprache mit der Kommunalaufsicht beim Hochsauerlandkreis in Meschede werden folgende mittelbare / unmittelbare Beteiligungen von untergeordneter Bedeutung bzw. sonstige Ausleihungen lediglich kurz dargestellt:

1. HochsauerlandEnergie GmbH**1.1 Rechtsgrundlagen**

Die HochsauerlandEnergie GmbH wurde mit notariellem Vertrag vom 06.05.2009 mit einem gezeichneten Kapital von 200.000,- € und Sitz in Meschede gegründet. Gesellschafter sind die Stadtwerke Lippstadt GmbH (SWL) und die Hochsauerlandwasser GmbH (HSW). Es gilt der Gesellschaftsvertrag in der modifizierten Neufassung vom 07.06.2016 (aktuelles Stammkapital siehe 1.3).

Die Gesellschaft wird beim Amtsgericht Arnsberg unter der Nummer HRB 8652 geführt.

1.2 Aufgaben und Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Gegenstand des Unternehmens nach dem Gesellschaftsvertrag sind der Erwerb von Versorgungsnetzen sowie die Energieversorgung generell, vorrangig im Gebiet der Kommunen im Hochsauerlandkreis (HSK), die an der Gesellschaft beteiligt sind. Die Energieversorgung umfasst dabei die Wertschöpfungsstufen Vertrieb, Netzbetrieb und Erzeugung.

1.3 Beteiligungsverhältnisse

Bezeichnung	Stammkapital in Euro	Anteil in %
Hochsauerlandwasser GmbH	7.000.000 €	50 %
Stadtwerke Lippstadt GmbH	7.000.000 €	50 %
Summe:	14.000.000 €	100 %

1.4 Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten beiden Abschlussstichtage

Bilanzen zum 31. Dezember

HochsauerlandEnergie GmbH			
<u>Aktivseite</u>	2019	2018	2017
	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	76.488,00	82.452,00	106.865,50
II. Sachanlagen	65.897,64	72.106,27	34.399,00
III. Beteiligungen	19.756.699,00	13.989.602,00	13.989.602,00
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0,00	4.310,04	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.701.706,42	2.039.973,87	2.754.950,56
2. Forderungen gegenüber Gesellschaftern	0,00	46.007,99	0,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	4.475,01	0,00	0,00
4. sonstige Vermögensgegenstände	31.700,00		
III. Guthaben bei Kreditinstituten	1.857.482,52	2.452.882,81	1.895.257,70
Bilanzsumme	24.494.448,59	18.687.334,98	18.781.074,76

HochsauerlandEnergie GmbH			
<u>Passivseite</u>	2019	2018	2017
	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	14.000.000,00	14.000.000,00	14.000.000,00
II. Kapitalrücklage	189.602,00	189.602,00	189.602,00
III. Bilanzgewinn	1.655.458,56	1.507.966,58	1.530.761,79
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	311.700,00	265.000,00	70.100,00
2. Sonstige Rückstellungen	17.900,00	14.800,00	12.000,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verb. aus Lieferungen und Leistungen	7.269.834,31	2.448.306,94	2.544.690,27
2. Verb. gegenüber Gesellschaftern	822.042,62	131.018,33	187.859,73
3. sonstige Verbindlichkeiten	227.911,10	130.641,13	246.060,97
Bilanzsumme	24.494.448,59	18.687.334,98	18.781.074,76

Gewinn- und Verlustrechnung

HochsauerlandEnergie GmbH			
	2019	2018	2017
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse			
a) aus Energieverkauf	26.662.545,59	23.781.204,67	24.361.796,40
abzüglich Stromsteuer	-1.820.947,92	-1.637.130,49	-1.605.225,46
abzüglich Erdgassteuer	-909.286,46	-858.858,45	-863.811,91
b) Nebengeschäftserlöse	131.797,02	118.486,73	116.855,00
	24.064.108,23	21.403.702,46	22.009.614,03
2. sonstige betriebliche Erträge	364.736,67	20.324,78	989,25
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	22.522.916,40	19.699.652,42	20.374.813,06
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	668.172,28	631.927,49	615.706,92
	23.191.088,68	20.331.579,91	20.990.519,98
4. Abschreibungen	38.891,58	35.310,33	29.259,27
5. sonstige betriebliche Aufwendungen	593.838,43	233.919,88	182.373,23
6. Erträge aus Beteiligungen	1.235.887,77	1.554.970,32	1.110.800,21
7. sonstige Zinsen und ähnlich Erträge	0,00	0,00	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	13,97	2.250,00
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.840.913,98	2.378.173,47	1.917.001,01
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	263.422,00	550.968,68	386.680,19
11. Ergebnis nach Steuern	1.577.491,98	1.827.204,79	1.530.320,82
12. Jahresüberschuss	1.577.491,98	1.827.204,79	1.530.320,82
13. Vorabauschüttung	1.000.000,00	1.400.000,00	980.000,00
14. Gewinnvortrag	1.077.966,58	1.080.761,79	980.440,97
15. Bilanzgewinn	1.655.458,56	1.507.966,58	1.530.761,79

1.5 Die Leistungen der Beteiligung

Strom- und Gasversorgung (Vertrieb, Netzbetrieb)

1.6 Die wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehung

Die beiden Gesellschafter, HSW GmbH und die Stadtwerke Lippstadt GmbH, haben sich verpflichtet, der HE GmbH die erforderlichen finanziellen und sachlichen Mittel zum Vertrieb von Energie sowie weiterer dem Gesellschaftszweck entsprechenden Tätigkeiten zur Verfügung zu stellen.

Ausschüttungen erfolgten zu je 50 % an die beiden Gesellschafter HSW GmbH sowie Stadtwerke Lippstadt GmbH.

1.7 Zusammensetzung der Organe

Organe der Hochsauerlandenergie GmbH sind die Geschäftsführung, der Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung.

Geschäftsführung:

Herr Siegfried Müller, Geschäftsführer Stadtwerke Lippstadt GmbH
Herr Christoph Rosenau, Geschäftsführer Hochsauerlandwasser GmbH

Dem **Aufsichtsrat** gehören gemäß § 8 des Gesellschaftsvertrages sechs (je drei Mitglieder der Gesellschafter) an:

Eikeler, Peter	Medizincontroller	Bestwig
Sommer, Josef	Dipl. Bauingenieur	Meschede
Stehling, Burkhard	Finanzbeamter	Olsberg
Cosack, Peter	Landwirt/Gastronom	Lippstadt
Rodeheger, Karin	Kämmerin	Lippstadt
Strathaus, Udo	Lehrer i.R.	Lippstadt

Als Vertreter in der **Gesellschafterversammlung** waren zum Bilanzstichtag folgende Herren bestellt:

Péus, Ralf	Bürgermeister	Bestwig
Weber, Christoph	Bürgermeister	Meschede
Fischer, Wolfgang	Bürgermeister	Olsberg
Morfeld, Thomas	Ratsmitglied	Lippstadt
Sommer, Christof	Bürgermeister	Lippstadt

1.8 Personalbestand

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal. Seit dem 01.01.2011 regelt ein Betriebsführungs- und Dienstleistungsvertrag zwischen der Gesellschaft, der HSW und der SWL den Personal- und Sachmitteleinsatz für die operative Aufgabenerledigung.

2. Zweckverband der Sparkasse Hochsauerland

Die Gemeinde Bestwig ist gem. öffentlich-rechtlichem Vertrag vom 22.06.2004 dem Sparkassenzweckverband des Hochsauerlandkreises und der Städte Brilon, Hallenberg, Medebach, Olsberg und Winterberg (Sparkassenzweckverband) beigetreten.

Der Sparkassenzweckverband ist Gewährträger der Sparkasse Hochsauerland.

Die Beteiligungsquote der Gemeinde Bestwig beläuft sich auf 16,4 %. Die Aufteilung der Gewerbesteuer erfolgt mit einem Zerlegungsanteil von 17,05 %.

Die Gemeinde Bestwig entsendet Mitglieder in folgende Organe des Zweckverbandes bzw. der Sparkasse Hochsauerland:

a) Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Hochsauerland (7 Vertreter)		
Deutschbein, Holger	Ratsmitglied	CDU
Heimes, Thomas	Ratsmitglied	CDU
Kettner, Martin	Ratsmitglied	CDU
Lingemann, Bernd	Ratsmitglied	SPD
Péus, Ralf	Bürgermeister	CDU
Sommer, Paul Theo	Ratsmitglied	SPD
Vollmer, Lothar	Ratsmitglied	CDU
b) Verwaltungsrat der Sparkasse Hochsauerland (2 Vertreter)		
Deutschbein, Holger	Ratsmitglied	CDU
Kenter, Werner	Sachkundiger Bürger	SPD

3. Zweckverband Südwestfalen-IT (bis 31.12.2017: Zweckverband KDVZ Citkomm)

Der Zweckverband KDVZ Citkomm wurde 1973 (KDVZ Hellweg-Sauerland) gegründet. Die KDVZ Citkomm ist ein kommunales IT-Dienstleistungsunternehmen für die angeschlossenen Kreise, Städte und Gemeinden sowie Drittanwender. Sie bietet ihren Kunden Leistungen in allen Belangen der Informations- und Kommunikationstechnologie an.

Als Tochterunternehmen der KDVZ Citkomm wurde 2003 die Citkomm services GmbH (Computer Center Service GmbH) gegründet. Die Citkomm services GmbH bietet Dienstleistungen für öffentliche Verwaltungen, kommunale Unternehmen sowie sonstige Non-profit-Unternehmen. Als 100%ige Tochter des Zweckverbandes KDVZ Citkomm wickelt sie die Geschäfte des Konzerns außerhalb des Zweckverbandes ab.

Zum 01.01.2018 erfolgte die Eingliederung gem. § 22 a GkG NRW der KDVZ Citkomm, Hemer, und der KDZ Westfalen-Süd, Siegen, in die Südwestfalen-IT (SIT GmbH)

Die Organe der SIT GmbH sind:

- die Verbandsversammlung (116 Mitglieder)
Vorsitz: BM Bernhard Baumann, Gemeinde Neunkirchen
(Vertreter der Gemeinde Bestwig: Bürgermeister Ralf Péus, Verwaltung)
- der Verwaltungsrat (31 ordentliche und 2 beratende Mitglieder)
- Gesellschafterversammlung (29 ordentliche Mitglieder)
- der Verbandsvorsteher (Landrat Thomas Gemke, Märkischer Kreis)

Geschäftsführung: Dr. Michael Neubauer
Thomas Coenen
Kerstin Pliquett

4. Wasserverband Hochsauerland

Der Wasserverband Hochsauerland ist als Wasser- und Bodenverband im Sinne des Gesetzes über Wasser- und Bodenverbände (Wasserverbandsgesetz WVG) vom 12.02.1991 (BGBl. I S. 405) eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Mitglieder sind die Gemeinden Bestwig und Eslohe sowie die Städte Hallenberg, Medebach, Meschede, Olsberg, Schmallenberg, Sundern, Winterberg sowie der Hochsauerlandkreis.

Vorrangiges Ziel des Wasserverbandes Hochsauerland ist die Optimierung und Sicherung der Wasserversorgung im Verbandsgebiet, insbesondere in Zeiten des Spitzenbedarfes und / oder zeitgleichen Trockenperioden oder akut auftretenden Notfällen und Versorgungsengpässen. Zu diesem Zweck hält jedes Verbandsmitglied am Wasserverband Hochsauerland ein satzungsrechtlich gesichertes und an der individuellen Wasserabgabe bemessenes Wasserbezugsrecht.

Als wirtschaftliches Ziel wird eine nachhaltige Minimierung der Verbandsumlage gesehen, deren stetige Verringerung für den (aufwandsgleich) kostendeckenden Betrieb (Non-Profit-Unternehmen) des Wasserverbandes Hochsauerland als Indikator für den wirtschaftlichen Erfolg dient.

Ein weiteres Ziel ist die Förderung von Kooperationen der Verbandsmitglieder untereinander, insbesondere vor dem Hintergrund des zunehmenden Kostendrucks in der Trinkwasserversorgung.

Die Organe des Verbandes sind die Verbandsversammlung und der Vorstand.

Die Gemeinde Bestwig entsendet 2 Mitglieder in die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Hochsauerland:

Péus, Ralf	Bürgermeister	Verwaltung
Schmücker, Jürgen	Ratsmitglied	CDU

Beisitzer im Vorstand des Wasserverbandes Hochsauerland ist durch Wahl der Verbandsversammlung: Bürgermeister Ralf Péus, Verwaltung.

5. Bauverein Bestwig eG

Die Gemeinde Bestwig hält 10 Anteile á 600 €.

6. Siedlungs- und Baugenossenschaft Meschede eG

Die Gemeinde Bestwig hält 8 Anteile á 400 €.

gez.

(Ralf Péus)
Bürgermeister